



Wissen macht den Wandel

AWF-Arbeitsgemeinschaft
ONLINE -Gründung

Lasertechnik in der Fertigung

Konstituierende Sitzung: 12. März 2021

Ort: In Ihrem Browser

Arbeitsgemeinschaften im AWF haben eine lange Tradition und viele zufriedene Teilnehmer. In einer entspannten, offenen Atmosphäre praxisrelevante Themen gemeinsam zu diskutieren und zu bearbeiten, Erfahrungen mit den weiteren Teilnehmern auszutauschen, vor Ort beim Betriebsrundgang mit offenen Augen Ideen aufnehmen, in einem Netzwerk von Experten auch über die Sitzungstermine hinaus aktuelle Themen zu behandeln, hilft Ihnen dabei, Ihre Geschäftsprozesse stetig durch externe Impulse zu verbessern. Diese Tradition setzen wir fort mit unserer neuen Arbeitsgemeinschaft „Lasertechnik in der Fertigung“:

In der Arbeitsgemeinschaft sollen zunächst Grundlagen der Lasertechnik vermittelt werden. Des Weiteren sollen erste Erfahrungen beim Einsatz der Lasertechnik ausgetauscht und Lösungsansätze entwickelt, diskutiert und bewertet werden.

Die Herausforderung

Der Laser – kein anderes Werkzeug besitzt solche herausragenden Eigenschaften, die sich in unterschiedlichsten Fertigungsprozessen effektiv und effizient nutzen lassen. Aus diesem Grund wird der Laser in zahlreichen Bearbeitungsverfahren eingesetzt wie beispielsweise zum Schneiden, Bohren, Schweißen, Abtragen, Löten, Härten, Auftragsschweißen, Polieren, additiven Fertigen und Beschriften. Daher wird der Lasertechnologie auch das Attribut einer Schlüsseltechnologie zugesprochen. Aufgrund der extremen Modulationsmöglichkeiten in Zeit, Raum und Frequenz ermöglichen Laser eine exakte Anpassung an die Bedarfe der jeweiligen Fertigungsaufgabe.

Für den Anwender von Lasertechnik oder den interessierten Einsteiger ergeben sich zahlreiche offene Fragen inwiefern der Einsatz von Lasertechnik die eigene Fertigung verbessern kann oder welche Erfahrungen beim Einsatz unterschiedlicher Lasermaterialbearbeitungsprozesse entstanden sind.

Mögliche Themen und Fragestellungen, die behandelt werden:

Aktuelle Fragen beim Einstieg in die Lasermaterialbearbeitung bzw. beim kontinuierlichen verbessern des Einsatzes von Prozessen der Lasermaterialbearbeitung sind:

- Was ist Laserstrahlung und in welchen Fertigungsprozessen wird Laserstrahlung industriell eingesetzt?
- Welche laserbasierten Fertigungsprozesse könnten für mein Unternehmen eine Verbesserung in der Produktion erwirken?
- Welche quantifizierten Vorteile lassen sich realisieren?
- Wie funktioniert diese Technologie und was ist beim Einstieg zu beachten?
- Wer sind die kommerziellen Anbieter dieser Technologie?
- Welche Weiterentwicklungen sind für die jeweilige laserbasierte Fertigungstechnologie in den nächsten Jahren zu erwarten?
- Welche Aspekte im Hinblick auf die Arbeitssicherheit müssen beim Einsatz von Laserstrahlung beachtet werden?

Wichtig: Die Schwerpunkte Ihrer Arbeitsgemeinschaft legen Sie in der Gründungssitzung mit Ihren Kollegen aus den anderen Unternehmen fest!

Ziel der Arbeitsgemeinschaft:

Wir werden gemeinsam die Antworten auf diese Fragen erarbeiten. Die Arbeitsgemeinschaft beschäftigt sich damit, vorhandenes Wissen und bisherige Erfahrungen aus der Leitung der Produktion so zu systematisieren, dass alle Mitglieder neue Impulse zur Gestaltung, Weiterentwicklung und kontinuierlichen Verbesserung ihrer Produktion erhalten sowie diese nachhaltig umsetzen können. Im Vordergrund steht dabei immer das Ziel, konkrete Lösungen für die von den Teilnehmern definierten Arbeitspunkte zu finden.

Methodik:

Folgende methodische Vorgehensweise wird mit dem Ziel Ihre Herausforderungen und Fragen zu diskutieren bzw. zu lösen angewandt:

- Firmenbesuche mit Erfahrungsaustausch
- Vorträge von Experten aus der Lasertechnik zu Vermittlung von Grundlagenwissen
- Best-Practice-Vorträge aus dem Teilnehmerkreis
- Zielgerichteter Medien- und Methodenwechsel (Vortrag, PowerPoint-Präsentation, Pinnwandtechnik sowie zahlreiche Übungen an Praxisfällen)
- Individuelle Bearbeitung von Fragen und Alltagsbeispielen der Teilnehmer
- Gemeinsame Diskussion

Das Besondere an dieser AG:

Die konstituierende Sitzung der Arbeitsgemeinschaft wird als **kostenloses Online-Meeting** durchgeführt, um einem breiten Interessentenkreis die Teilnahme zu ermöglichen.

Wichtig: Ihre Themenvorschläge senden Sie bitte vorab an schoeppler@awf.de oder bremen@fh-aachen.de, sodass wir diese in der Tagesordnung berücksichtigen können.

Nach Ihrer Anmeldung und einige Tage vor der Veranstaltung werden Sie von uns einen Link zum Online-Meeting erhalten.

Die Tagesordnung der Gründungssitzung folgt dem bewährten Modus von AWF-AG-Gründungen:

Zeit- raum	Minu- ten	Inhalt	Akteure
8:30h – 10:00h	10	Begrüßung und Einführung	Thomas Schöppler
	70	Kurze Vorstellung der teilnehmenden Unternehmen	Teilnehmerkreis
	10	Vorstellung des fachlichen Leiters	Prof. Bremen
10:30h – 12:00h	15	Das Konzept der Zusammenarbeit in AWF-Arbeitsgemeinschaften	Thomas Schöppler
	20	Vorstellung der eingereichten Themen und Strukturierungsvorschlag für die Themenfelder der geplanten 12 Arbeitskreis-Sitzungen	Prof. Bremen
	20	Spontane Ergänzung von Themen, Diskussion, Anpassung, Ergänzung der vorgeschlagenen Themenfelder, Priorisierung der Themenfelder	Gemeinsam im Team
	15	Vorstellung und Abstimmung der Arbeitskreisregularien	Thomas Schöppler Teilnehmerkreis
	20	Abstimmung der ersten sechs Sitzungstermine (Termin, Gastgeber, Themenfeld)	Teilnehmerkreis

Die Arbeitssitzungen selbst finden dann, wie gewohnt, bei den teilnehmenden Unternehmen vor Ort statt.

Ihr fachlicher Leiter für diese Arbeitsgemeinschaft:



Die Arbeitsgemeinschaft wird fachlich von Herrn **Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Sebastian Bremen** geleitet. Herr Prof. Bremen ist Professor für das Lehrgebiet Hochleistungsverfahren der Fertigungstechnik und Additive Fertigung an der Fachhochschule Aachen und beschäftigt sich in diesem Rahmen mit der Anwendung der Lasertechnik in der Praxis und Lehre. Zudem leitet Herr Prof. Bremen eine gemeinsame Forschungsgruppe zwischen der FH Aachen und dem Fraunhofer Institut für Lasertechnik in dessen Rahmen er an laserbasierten additiven Fertigungsverfahren und deren industriellen Einsatz forscht. Er leitete zahlreiche nationale und internationale Projekte sowohl im öffentlich geförderten Bereich als auch direkte Industrieprojekte.

Zielgruppe:

Diese Arbeitsgemeinschaft richtet sich an Verantwortliche in der Fertigung, die sich für Ihre Herausforderungen stärken wollen und fachspezifisches Wissen zum Lasertechnik erwerben möchten. Des Weiteren sind Verantwortliche in der Produktion angesprochen, die laserbasierte Fertigungsprozesse in ihrer Fertigungsumgebung integrieren wollen und dabei auf offene Fragestellungen hinsichtlich des Nutzens und der Umsetzbarkeit gestoßen sind.

AWF-Arbeitsgemeinschaften ermöglichen Ihnen den Erfahrungsaustausch zu aktuellen Themen in einem kompetenten Kollegenkreis sowie dort Vorschläge und Lösungen zu markanten Problemen zu entwickeln und allgemeine Ergebnisse einem breiten Interessentenkreis (z.B. über Leitfäden, Ergebnisberichte, etc.) zugänglich zu machen.

Die im Rahmen der Tätigkeit der Arbeitsgemeinschaft zu behandelnden Themen legen die Teilnehmer **konsensorientiert** in der konstituierenden Sitzung für die nachfolgenden Sitzungen fest. Diese Inhalte gehen entsprechend ihrer Priorität in die jeweilige Agenda zur Sitzung ein. Der Arbeitsfortschritt wird pro Sitzung dokumentiert.

Bei Interesse an unserer Arbeitsgemeinschaft faxen oder mailen Sie bitte den anhängenden Abschnitt an die AWF-Arbeitsgemeinschaften zurück.

Eine Einladung zur konstituierenden Sitzung erfolgt gesondert!

Für Rückfragen und weitergehende Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Herr Thomas Schöppler
AWF - Arbeitsgemeinschaft
für Wirtschaftliche Fertigung
Kaiserstr. 100
52134 Herzogenrath
Telefon: 02407 95 65 50
Telefax: 02407 95 65 55
eMail: info@awf.de
www.awf.de

Herr Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Sebastian Bremen
eMail: bremen@fh-aachen.de

Unser Konzept:

Die Laufzeit von AWF-Arbeitsgemeinschaften wird durch die AG-Mitglieder auf eine bestimmte Zeit (in der Regel ca. **3 Jahre**) festgelegt. Die Sitzungen werden im Wechsel in den Unternehmen der Mitglieder durchgeführt. Pro Jahr finden ca. **4 Sitzungen** statt.

Die Sitzungen sind in der Regel **1 1/2** tägig, wobei der erste Halbtage dem Gastgeber (mit **Betriebsbesichtigung** und Bewertung des Gesehenen und Gehörten durch die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft) und dem Erfahrungsaustausch zur Verfügung steht. Am zweiten Tag werden die Arbeitsschwerpunkte, die die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft festgelegt haben, abgearbeitet. Um eine effektive und zielorientierte Arbeit zu ermöglichen, die es erlaubt, auf spezifische Probleme aus dem Kreis der Mitglieder einzugehen, ist die Anzahl der Teilnehmer begrenzt (bis maximal 20 Unternehmen).

Ihr Jahresbeitrag:

Für Koordination, Dokumentation und alle sonstigen organisatorischen Tätigkeiten stellt die AWF-Arbeitsgemeinschaft einen **jährlichen** Mitgliedsbeitrag (4 Sitzungen) von **Euro 1.880,00** zzgl. Mehrwertsteuer in Rechnung. Die Teilnahmegebühr wird *nach* der konstituierenden Sitzung erhoben,

d.h. die konstituierende Sitzung dient der Orientierung und ist *unverbindlich*! **Bei Anmeldung eines 2. Teilnehmers** aus einem Unternehmen (gleicher Standort) sind für diesen **50 %** des jährlichen Beitrages zu entrichten.

Über den AWF:

Die **AWF-Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung** ist ein Netzwerk für den überbetrieblichen Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie. Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften** sowie Veranstaltungen zur beruflichen **Aus- und Weiterbildung** wie **Kompakt-Seminare**, Inhouse-Trainings und Aktiv-Workshops.

ANMELDEFORMULAR



Hiermit melde ich mich an* für die konstituierende Sitzung der

AWF-Arbeitsgemeinschaft AG-2104:

Lasertechnik in der Fertigung

12. März 20201 in Ihrem Browser

Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren:

Vorname, Name _____

Titel/Funktion _____

Branche _____

Abteilung _____

Fon/Fax _____

Email _____

Gültige Rechnungsadresse⁺:

Firma _____

Straße/Postfach _____

PLZ _____

Ort _____

Bestellnummer⁺ _____

Unterschrift/Datum _____

***) für die Teilnahme an der konstituierenden Sitzung fällt eine Gebühr von 80,- Euro an. Diese wird Ihnen bei späterer Anmeldung zur AG auf die Jahresgebühr wieder gutgeschrieben.**

+) Bitte tragen Sie alle von Ihrer Buchhaltung für die Bearbeitung benötigten Daten, vor allem die korrekte Bezeichnung des Unternehmens mit allen rechtlichen Zusätzen und ggfs. Bestellnummer, ein!

Wir erleben es zunehmend, dass Rechnungen wegen fehlender oder falscher Angaben von den Unternehmen zurückgewiesen werden und von unserer Buchhaltung neu erstellt werden müssen, was beträchtlichen Aufwand verursacht.